



Eine hochkarätig besetzte Runde diskutierte über «Sicherheit und Strukturkriminalität» im Aargau

Regierungsrat Dieter Egli, der Chef der Kriminalpolizei Markus Gisin, der Präsident des Bezirksgerichts Christian Märki und der forensische Psychiater Frank Urbaniok waren die Teilnehmer am von Grossratskandidatin Lucia Lanz organisierten Podiumsgespräch im Reinacher Saalbau vom Freitag, 13. September. In den eindrücklichen Kurzreferaten und im Gespräch erhielten die Teilnehmenden einen Einblick aus erster Hand in die komplexen Abläufe der organisierten Kriminalität und in die Herausforderungen bei der kompromisslosen Bekämpfung.

(pte) – In ihren Einstiegsreferaten liessen die Fachleute hinter die Kulissen blicken. Regierungsrat Dieter Egli setzte sich für die kompromisslose Bekämpfung von Gewalt ein. Er gab den Überblick über die Serielle Vermögenskriminalität, die Problematik jugendlicher Intensivtäter, die digitale Kriminalität sowie über die organisierte Kriminalität. Markus Gisin, Abteilungschef der Kriminalpolizei, berichtete aus dem Ermittlungsalltag. Er zeigte Hauptproblematiken wie das Milieu- und Spezialgewerbe, den Menschenhandel oder die Thematik der Betäubungsmittelkriminalität auf. Mit Schwerpunktaktionen wird der Kontrolldruck hoch gehalten. Herausforderungen sind die Informationsgewinnung, das Aufbrechen der geschlossenen und monoethnischen Strukturen, die Ressourcenknappheit sowie die fehlende Vernetzung unter den Behörden und Institutionen. Gerichtspräsident Christian Märki verschaffte die rechtliche Einordnung. Er zeigte vom anderen

Ende der Kette auf, dass die Ermittlungen professionell geführt sein müssen. «Viele gut integrierte Ausländer werden in den gleichen Topf geworfen wie die Straftäter», setzte sich Frank Urbaniok für die Mehrwert bringende Migration ein, forderte aber die konsequente und frühzeitige Repression bei kriminellen Delikten. Die folgende Diskussion zeigte, dass die Zusammenarbeit verstärkt werden muss und die Polizeikräfte aufgestockt werden müssen, um den Herausforderungen kompromisslos zu begegnen. Organisatorin Lucia Lanz moderierte das Podium und freute sich über die qualifizierte Runde mit Antworten aus erster Hand.

